



Gemeindevertretung Born a. Darß

Protokoll zur 4. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß

Tag: 26.09.2013 Für diese Sitzung enthalten die Seiten Nr. 1 - 12
Beschlüsse Nr. 33/13 – 43/13

Ort: Borner Hof

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 22.35 Uhr

gez. Scharmberg gez. Dieckmann
Bürgermeister Protokollant

Die Gemeindevertretung umfasst 11 Mitglieder.

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Gerd Scharmberg Herr Erik Roepke Frau Nicola Nibisch Herr André Erlebach Herr Holger Becker Herr Edwin Knopf Herr Hartmut Kafka Herr Klaus-Dieter Holtz Herr Albrecht Kiefer Frau Antje Hückstädt	Herr Sven Adam	

Tagesordnung

- | | |
|--|---------------------|
| öffentliche Sitzung: | Vorlagen-Nr. |
| 01 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | |
| 02 Bericht des Bürgermeisters | |
| 03 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem geschlossenen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde | |
| 04 Einwohnerfragestunde | |
| 05 Änderungsanträge und Beschluss der Tagesordnung | |
| 06 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.06.2013 i.V.m. dem Berichtigungsblatt zum Protokoll aus der Sitzung vom 08.08.2013 | |
| 07 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.08.2013 | |
| 08 Vergabe Straßennamen für einen Seitenteil der Chausseestraße, Nähe Hafen „Fischergang“ | 5-33/13 |
| 09 Neufassung der Satzung der Gemeinde Born a. Darß über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Born a. Darß (Straßenbaubeitragssatzung) | 5-34/13 |
| 10 Fördermittelanträge Born a. Darß 2014 | 5-35/13 |
| 11 Schaffung eines Zweckverbandes maritimer Lückenschluss Warnemünde-Stralsund | 5-42/13 |
| 12 Betreuung Nothafen Darßer Ort | 5-45/13 |
| 13 Informationen, Termine, Sonstiges | |
| nichtöffentliche Sitzung: | Vorlagen-Nr. |
| 14 Bauangelegenheiten aus dem Bauausschuss | |
| 15 Antrag auf Verrohrung eines Grabens | 5-44/13 |
| 16 Ankauf des Vermögenswertes mehrerer Flurstücke | 5-41/13 |
| 17 Antrag auf Abschluss eines Pachtvertrages | 5-40/13 |
| 18 Grunderwerb öffentliche Verkehrsfläche | 5-39/13 |

öffentliche Sitzung:

Vorlagen-Nr.

01 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Scharmberg begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter und anwesenden Ausschussmitglieder und entschuldigt Herrn Witt, Vorsitzender des Finanzausschusses.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Bei Eröffnung der Sitzung wird festgestellt, dass Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – **zehn** – beschlussfähig.

02 Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters umfasste folgende Schwerpunkte:

- Dank an alle Helfer, die bei der Durchführung der Bundestagswahl am 22.09.2013 geholfen haben
- Plananzeige „Holm“ ist an die zuständigen Behörden und Träger öffentlicher Belange gegangen
- Informationen zu den Dachdeckerarbeiten an der „Alten Oberförsterei“
- Informationen zum Saisonverlauf (Auswertung erfolgt am Ende der Saison)
- Informationen über den erfolgreichen Verlauf der Darß-Festspiele
- Beginn des Darßer Naturfilmfestival
- Straßenbau „Chausseestraße“, 2. Teil – ein Ende ist in Sicht, Informationen zu den Kosten
- Informationen zur Kindertagesstätte und der Entwicklung nach dem Trägerwechsel
 → Frau Grenzdörfer ist die neue Leiterin der Kita, wird sich zeitnah beim Sozialausschuss vorstellen
 → es werden weitere Fördermöglichkeiten bzgl. der Erhaltung der Kita und deren Plätze beim Land erfragt und Anträge gestellt

03 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem geschlossenen Teil der letzten Gemeindevertreter Sitzung und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Durch den Bürgermeister werden die in nichtöffentlicher Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.08.2013 gefassten Beschlüsse gemäß § 31 (3) KV M-V bekannt gegeben.

04 Einwohnerfragestunde

Herr Erlebach:

- Stellungnahme von Herrn Erlebach, Herrn Becker und Frau Nibisch zum Leserbrief in der Ostsee-Zeitung vom 15.08.2013 von Herrn Gente
 → hieraus entwickelte sich eine Diskussion; von der Mehrheit der Gemeindevertretung wurde der Artikel als beschämend und unwürdig gegenüber den Gemeindevertretern angesehen
- Ankündigung der „Freien Wählergemeinschaft Bürger für Born“ über ein Straßenfest anlässlich der Fertigstellung der Chausseestraße Ende Oktober
 → Treffpunkt könnte auf dem Platz vor der Waldschenke sein

Herr Kiefer:

- Warum lädt die Fraktion „Wählergemeinschaft Bürger für Born“ ein? → der Straßenbau ist ein Gemeindeprojekt, die Einladung sollte durch den Bürgermeister erfolgen

Herr Scharmberg:

- Nun hat die Wählergemeinschaft die Anregung gegeben, jedoch die Einladung kann ja durch den Bürgermeister erfolgen, dann wird der Bürgermeister eben Schirmherr
→ Herr Scharmberg weiter, es werden doch alle Bürger herzlich eingeladen
→ und zur Klarstellung, die Wählergemeinschaft ist keine Fraktion, sie hat dies nie schriftlich erklärt

Herr Holtz

- zu den mehrheitlich gefassten Beschlüssen, die nun über die Kommunalaufsicht geprüft werden → aus der letzten Sitzung wird ein Beschluss für ungültig erklärt!

Herr Hückstädt:

- zum Verkauf des ehemaligen Schulgarten/Parkplatz, und die dadurch im Bereich des Hafens verloren gehenden Parkplätze
→ Herr Scharmberg: um an dieser exponierten Stelle dauerhaft in die Ortsgestaltung einzugreifen, hat die Gemeindevertretung die Entscheidung so getroffen; jetzt müssen Lösungen für den ruhenden Verkehr gefunden werden
→ Bustasche evtl. mit Wechselbeschilderung versehen
→ Parkplatzsituation muss weiter geplant und nach Alternativen gesucht werden
→ Gesamtsituation im Ort überplanen, Ideen in einer der nächsten Sitzung beraten

Herr Roepke (Ausführungen als Stellvertreter des Bürgermeisters):

- Aufruf an alle Bürger/innen – im Zuge des Straßenausbau der Chausseestraße stehen Bepflanzungen mit 5 Linden als Naturausgleichsmaßnahme an; es ist jedoch schwer, dafür geeignete Standorte zu finden, - deshalb nehmen wir Hinweise und Ideen für evtl. Standorte für Bäume gerne entgegen, sie können beispielsweise an den Bauausschuss herangetragen werden
- Herr Hückstädt: Standorte nur für den öffentlichen Bereich oder auch auf privaten Flächen → Herr Roepke: auch das wäre möglich
- Hinweis aus dem Bauausschuss zu - „Sicherheitsmängel beim Spielplatz“
 - es finden jährliche Inspektionen statt (Protokolle liegen vor)
 - Kurbetrieb kontrolliert ebenfalls regelmäßig bei Reinigung und Müllsammlung
 - Hinweise sollten schnellstmöglich angesprochen werden, um Unfallgefahren sofort zu beheben (nicht warten und erst in der nächsten BA-Sitzung vortragen)
 - es wurden in den letzten Jahren sehr viele Teile und Geräte ausgetauscht, Zustand der Erstgeräte ist trotzdem sehr schlecht, alles deutet darauf hin, dass hier minderwertige Materialien verwendet wurden
- Informationen zum Thema Förderverein Kirchengemeinde - Umgestaltung der Kirche (z.B. Behindertengerecht)
 - Mauer ist keine Begrenzung zwischen Kirche und dem gemeindl. Friedhof
 - Diskussion zu den Pforten und dem Tor
 - Bepflanzung vor der Kirche überarbeiten und evtl. eine Linde pflanzen (Ausgleichspflanzung Chausseestraße nutzen)

Herr Kiefer:

- Äußerungen zur heutigen etwas anderen Einwohnerfragestunde

05 Änderungsanträge und Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit vorstehender Änderung bestätigt.

gesetzlich gewählte Vertreter		11
anwesende Vertreter		10
ja	nein	Enthaltungen
10	0	0

06 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.06.2013 i.V.m. dem Berichtigungsblatt zum Protokoll aus der Sitzung vom 08.08.2013

Das Protokoll der 2. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.06.2013 in Verbindung mit dem Berichtigungsblatt zum Protokoll wird in der vorliegenden Fassung

Protokoll der 4. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß vom 26.09.2013; Dieckmann

bestätigt.

Gesetzlich gewählte Vertreter		11
anwesende Vertreter		10
ja	nein	Enthaltungen
10	0	0

07 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.08.2013

Herr Holtz:

- Stimmt gegen das Protokoll, da der Tagesordnungspunkt 20 nicht rechtmäßig zustande gekommen ist
- Begründung: es lag keine Dringlichkeit vor, die Angelegenheit hätte im öffentlichen Teil der Sitzung beschlossen werden können

Herr Kiefer:

- stimmt Herrn Holtz zu

Das Protokoll der 3. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.08.2013 wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Gesetzlich gewählte Vertreter		11
anwesende Vertreter		10
ja	nein	Enthaltungen
7	1	2

08 Vergabe Straßennamen für einen Seitenteil der Chausseestraße, Nähe Hafen „Fischergang“

5-33/13

Herr Scharmberg erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2013 dem Fahrweg (Flurstück 8/2) die Bezeichnung „Fischergang“ zu verleihen.

gesetzlich gewählte Vertreter		11		
anwesende Vertreter		10		
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:	
ja	nein	Enthaltungen	26.09.2013	
10	0	0	Seite:	4
Beschluss-Nr.:	33/13			
<u>Bemerkungen:</u>				
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern				
X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*				
<input type="checkbox"/> haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*				
* zutreffendes bitte ankreuzen				

09 Neufassung der Satzung der Gemeinde Born a. Darß über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Born a. Darß (Straßenbaubeitragsatzung) 5-34/13

Herr Scharmberg erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet Fragen bzgl. der Bescheidung und über die rückwirkende Inkraftsetzung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß beschließt in ihrer Sitzung am 26.09.2013 die Satzung der Gemeinde Born a. Darß über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen in der Gemeinde Born a. Darß

Protokoll der 4. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß vom 26.09.2013; Dieckmann

(Straßenbaubeitragssatzung) entsprechend dem Entwurf vom 31.07.13 und dem beigefügten Bericht über die rechtliche Prüfung und Überarbeitung der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Born a. Darß, erarbeitet durch die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH.

gesetzlich gewählte Vertreter		11	
anwesende Vertreter		10	
Beschlossen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	26.09.2013
9	0	1	Seite: 4/5
Beschluss-Nr.:	34/13		
<u>Bemerkungen:</u>			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

10 Fördermittelanträge Born a. Darß 2014

5-35/13

Herr Scharmberg erläutert die Beschlussvorlage bzgl. der Wegeführung und die Unterhaltung der Wege. Gemeinde ist aktiv geworden und hat mit den anderen Darß-Gemeinden sich beraten.

Herr Holtz:

- stimmt dem zu und lobt das Nationalparkamt
 - Richtigstellung durch Herrn Roepke: die Initiativen gingen vom Amt Darß/Fischland aus und wurden vom Landkreis unterstützt
- Weg „Born Zeltplatz“ wurde nicht mit aufgeführt – Gemeinde ist Eigentümerin der Wege auf dem Campingplatz in Born
 - Herr Scharmberg: laut Beschlusslage der Gemeinde Born, sollen die Wege auf dem Zeltplatz am Bodden öffentlich bleiben; dies wird im Rahmen der Flurneuordnung auch so umgesetzt; deshalb ist jetzt der Lückenschluss des Europa-Radwanderweges zwischen dem Boddendeich von Ahrenshoop kommend und dem als Fahrradstraße gebauten Branden dringend

Herr Kiefer:

- stimmt zu (Summen sind jedoch gewaltig)
 - Projekt wird gemeinsam von Gemeinde und Kurverwaltung getragen
 - Nationalpark hat 23 Jahre nicht investiert →wir müssen den Anfang schaffen

Frau Hückstädt:

- Prerow hat eine andere Summe als Eigenanteil und andere Wege angegeben
 - Herr Scharmberg: wir beschließen nur für das Gebiet der Gemeinde Born

Herr Roepke:

- Entwicklung für die Zukunft angehen und Unfallgefahren und Sperrung des Waldes verhindern
- Leistungsfähigkeit der Gemeinde im Auge behalten (Touristische Einnahmen, AFA und Unterhaltung für die nächsten 25 Jahre)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Born a. Darß beschließt in die HH-Planung 2014/Wirtschaftsplan der Kurverwaltung 2014 folgende Mittel in den Haushalt 2014 Maßnahmenbezogen einzuplanen:

	Gesamtausgabe	FÖM	EA Gemeinde
Langseer Str.-Weststrand wassergebunden	897.379,00 €	678.690,00 €	75.410,00 €
Waldstraße			
– Weststrand (Mittelweg)wassergebunden	806.551,06 €	609.996,60 €	67.777,40 €
Mecklenburger Weg	420.622,16 €	318.117,60 €	35.346,40 €
k-Gestell	1.768.952,85 €	1.337.863,50 €	148.651,50 €
Leuchtturmweg	855.767,08 €	647.218,80 €	71.913,20 €

k-Gestell-Nothafen	Betonspurbahn	232.902,04 €	176.144,40 €	19.571,60 €
Born Zeltplatz	Asphalt (Deich/Branden)	212.193,66 €	160.482,60 €	17.831,40 €
Biesenrader Weg (Teilstück)	Betonspurbahn	115.234,54 €	87.152,18 €	9.683,58 €

Gesamt Eigenanteil Gemeinde: 436.501,50 €

gesetzlich gewählte Vertreter		11	
anwesende Vertreter		10	
Beschlossen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	26.09.2013
10	0	0	Seite: 5/6
Beschluss-Nr.:	35/13		
<u>Bemerkungen:</u>			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
□ haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

11 Schaffung eines Zweckverbandes maritimer Lückenschluss Warnemünde-Stralsund 5-42/13

Herr Scharmberg erläutert die Beschlussvorlage, die durch den Landrat des Landkreises Vorpommern-Rügen eingereicht wurde. Der Finanzausschuss empfiehlt den Beitritt des Zweckverbandes. Sollte jedoch das Interesse der Gemeinde nicht vertreten werden, soll die Gemeinde wieder austreten können.

Herr Kiefer:

- stimmt zu - Lösung wäre notwendig, das Mittel ist geeignet

Herr Holtz:

- stimmt zu, um die Sanierung (um den Bodden) auf den Wege zu bringen
- Hinweis bzgl. der Kündigungsfrist: wenn die finanzielle Belastung für die Gemeinde zu hoch wird – sollte eine gesonderte Kündigungsfrist vereinbart werden

Herr Roepke:

- stimmt zu – da Born die größte Gelegenheitsgemeinde auf dem Darß ist

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Born a. Darß beschließt auf der Grundlage des § 22 Abs. 3 Nr. 13 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern die Mitgliedschaft im „Zweckverband **maritimer Lückenschluss Warnemünde-Stralsund**“ mit der im Anhang ausgeführten Satzung.

Gesetzlich gewählte Vertreter		11	
anwesende Vertreter		10	
Beschlossen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	26.09.2013
10	0	0	Seite: 6
Beschluss-Nr.:	36/13		
<u>Bemerkungen:</u>			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
□ haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

12 Betreuung Nothafen Darßer Ort 5-45/13

Herr Scharmberg erläutert die Beschlussvorlage. Die Initiative kam aus der Gemeinde Ostseebad Prerow und wurde durch das Amt für Bau und Liegenschaften vorgelegt. Die Unterstützung der Bemühungen Prerower Bürger und der Prerower Gemeindevertretung zeigt wie ernst man die Gemeinsamkeiten des Darß nehme. Es würde auch kein kommunales Geld in den Hafenbetrieb fließen, denn der WWF als bisheriger Betreiber hat Protokoll der 4. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Born a. Darß vom 26.09.2013; Dieckmann

auch kein eigenes Geld investiert.

Frau Hückstädt:

- sieht keine Motivationen für die Gemeinde Born, Bedingungen sind nicht bekannt

Herr Scharmberg:

- richtig, es liegen noch keine Ausschreibungsunterlagen vor
- Vertrag mit der WWF läuft Ende des Jahres aus, es geht vorerst nur um die Entscheidung zur gemeinsamen Betreibung

Herr Kiefer:

- sieht das nicht so - Mitbewerbung ist nicht nötig, eigene Häfen verfallen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Born a. Darß beschließt, zusammen mit der Gemeinde Ostseebad Prerow sich um die Betreibung des Nothafens Darßer Ort zu bewerben. Eine endgültige Entscheidung der Gemeindevertretung über die Übernahme von Verantwortung ist erst nach Vorlage aller Details zur Art und Weise des Betriebens möglich.

gesetzlich gewählte Vertreter		11	
anwesende Vertreter		10	
Beschlussen mit dem Ergebnis			Protokoll über die Sitzung vom:
ja	nein	Enthaltungen	26.09.2013
8	1	1	Seite: 7
Beschluss-Nr.:		37/13	
<u>Bemerkungen:</u>			
Aufgrund des § 24 Abs. 1 der KV des Landes Mecklenburg-Vorpommern			
X waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen*			
□ haben folgende Mitglieder weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:*			
* zutreffendes bitte ankreuzen			

13 Informationen, Termine, Sonstiges

Umlagesatzung des Wasser- und Bodenverband

- es gab Gespräche zwischen dem Gut Darß und der leitenden Verwaltungsbeamtin
- die Satzung wurde noch nicht ausgefertigt
- der Landwirtschaftsbetrieb ist jetzt am Zug und in der Pflicht der Gemeinde aufzuzeigen, wo Rechtsungereimtheiten bestehen
- am Samstag, d. 28.09.2013 wird auf dem Gelände des Gutes Daß der Bundesverband der Burrenzüchter tagen

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.02 Uhr.